

Mit welchem Fahrzeug kann ich starten?

Beim Motorrad-Turnier kann mit jedem ordnungsgemäß zugelassenen und versicherten Motorrad/Roller/Quad gefahren werden, solange der Fahrer im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Eine Ausnahme ist die Jugendklasse, in der ohne Führerschein und ohne Zulassung gefahren werden darf. In beiden Fällen muss sich das Fahrzeug aber in einem technisch einwandfreien Zustand befinden.

Brauche ich eine Lizenz?

Der Motorrad-Turniersport ist eine lizenzfreie Motorsportart. Teilnehmen kann jeder, der im Besitz eines Führerscheins für das jeweilige Fahrzeug ist.

Die Jugendlichen müssen zur Teilnahme die Unterschrift ihrer Eltern einholen. Die Mitgliedschaft im ADAC oder einem seiner Ortsclubs ist nicht erforderlich, aber sehr zu empfehlen, da nur dadurch eine Wertung in der Meisterschaft erfolgt.

Wo erhalte ich Informationen?

Es gibt die ADAC Motorrad-Turnierordnung, sie beinhaltet alle Aufgaben – wie sie aufgebaut und auch bewertet werden. Zusätzlich gibt es eine jährliche Rahmendausschreibung, in der weitere Regeln, Zeiten und Termine festgelegt werden.

Zudem stellen die Sportabteilungen der einzelnen Regionalclubs gerne Informationen zum Motorrad-Turniersport in elektronischer oder Papierform bereit.

Auch die Bereichsleiter für den Motorrad-Turniersport der einzelnen Regionalclubs geben gerne weitere Erläuterungen zum Regelwerk sowie Tipps zur Sportart.



Motorrad-Turniersport

Die sportliche Alternative ...

... für den kleinen Geldbeutel

Für weitere Informationen oder Beratung:

ADAC Hessen-Thüringen e.V.
Sport und Jugend
Lyoner Str. 22, 60528 Frankfurt
Telefon (0 69) 66 07 86 03
Telefax (0 69) 66 07 86 49
sport@hth.adac.de
www.adac.de/hessen-thueringen

ADAC

ADAC Hessen-
Thüringen e.V.

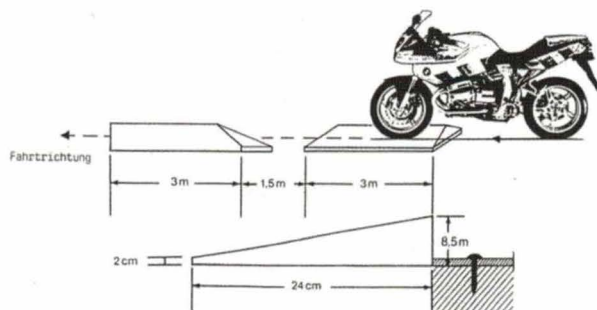
ADAC

ADAC Hessen-
Thüringen e.V.

Der Motorrad-Turniersport ist die Alternative für Fahrer, die ohne Anschaffung eines extra Sportgeräts Motorradsport betreiben möchten. Beim Motorrad-Turniersport kommt es darauf an, einen Kompromiss zwischen fahrerischem Geschick und Fahrzeugbeherrschung einerseits und Geschwindigkeit andererseits zu finden. Es gilt fehlerfrei zu fahren, aber auch flott und sicher unterwegs zu sein. Dieser Sport kann auch ohne eine Sportlizenz und mit einem kleinen Geldbeutel betrieben werden.

Im Motorrad-Turniersport begegnen dem Fahrer alltägliche Situationen, die er in Form von Turnieraufgaben bewältigen muss. Ein „Slalom“ oder die „Acht“ schärfen die Sinne und die Reaktionen beim Ausweichen. In der Fahrgasse „S“ sowie in der Spurgasse müssen die Pylonen und Bretter ohne Berührung durchfahren werden, was besonders in Schräglage keine einfache Aufgabe ist. Die Balance beim einhändigen Fahren wird beim „Ring einhängen“ oder auch beim „Dose versetzen“ trainiert. An dem „Kreisel“, welcher mit dem Vorderrad genau zu positionieren ist, sind viele der Fahrkenntnisse gleichzeitig erforderlich. Ein zielgenaues Bremsen wird schließlich auf der „Stopp-Linie“ abgefordert. Die Fahrzeit spielt bei den Jugendlichen erst in der 2. Instanz eine Rolle. Bei den Erwachsenen hingegen werden direkt 10 Strafsekunden pro Parcoursfehler aufgeschlagen.

Fahrbar ist das Turnier für jedermann mit fast allen Motorrädern/Rollern/Quads, da die Aufgaben den Fahrzeugen angepasst werden. Natürlich werden die Meisterschafts-Spezialisten bei der Auswertung von den Neueinsteigern und Jugendlichen getrennt gewertet. In der Turniersportmeisterschaft wird jeder schnell merken, dass es ohne Training oder Begabung kaum möglich ist, die Konkurrenz zu besiegen.



In welcher Klasse kann ich mitfahren?

Der Motorrad-Turniersport teilt sich in 3 Startergruppen: Jugendliche (inkl. Meisterschaftsfahrer), Erwachsene und erwachsene Meisterschaftsfahrer.

Bei den Jugendlichen ist der Geburtsjahrgang entscheidend für die Klasseneinteilung, wobei die Motorradart und Hubraumgröße bei den Erwachsenen über die Klassenzugehörigkeit entscheidet. Genauere Details findet man in der aktuellen Turnierordnung.

J 1	Jugendliche 7 – 9 Jahre
J 2	Jugendliche 10 – 11 Jahre
J 3	Jugendliche 12 – 13 Jahre
J 4	Jugendliche 14 – 15 Jahre
J 5	Jugendliche 16 – 18 Jahre
A	Gruppe A, erwachsene Anfänger und Turnierneulinge
S	Gruppe S, erwachsene Meisterschaftsfahrer
0	Mofas (kann vom Veranstalter mit ausgeschrieben werden – Tageswertung)
1	Mokicks, Leichtkrafträder bis 80 ccm, Motorroller bis 50 ccm
2	Motorräder bis 250 ccm über 11 Kw, Leichtkrafträder bis 125 ccm max. 11 Kw
3	Motorräder bis 650 ccm
4	Motorräder über 650 ccm
5	Enduromotorräder bis 600 ccm, Enduro-Leichtkrafträder 125 ccm max. 11 Kw
6	Enduromotorräder über 600 ccm
7	Motorroller über 50 ccm
8	Motorräder mit Seitenwagen

